

# Spangenberg Zeitung.

Amtlicher Anzeiger  
für die  
Stadt Spangenberg.

Allgemeiner Anzeiger

für Stadt und Land.

Amtsblatt  
für das

Kgl. Amtsgericht Spangenberg.

Gratis:

Beilagen:

Erscheint wöchentlich zweimal:  
Mittwoch und Sonnabend nachmittag.  
Bezugspreis vierteljährlich frei ins Haus  
1 Mk., durch den Briefträger gebracht 1 Mk.  
monatlich 35 Pfg.

„Alldeutschland“.  
„Feld und Garten“.  
Redaktion, Druck und Verlag:



„Deutsche Mode und  
Handarbeit“.  
R. Thomas, Spangenberg.

Anzeigen-Gebühr:  
Die 4gespaltene Zeile oder deren Raum 10 Pfg.  
für auswärtige 15 Pfg., Reklamezeile 20 Pfg.  
Bei größ. Aufträgen entsprechenden Rabatt,  
Anzeigen bis Vorm. 9 Uhr erbeten.

Nr. 102.

Donnerstag, den 23. Dezember 1915.

8. Jahrgang.

## Aus Stadt, Land und Nachbargebiet. Spangenberg, 23. Dezember.

\*— Teilweise Aufhebung der fleischlosen Tage. Laut Verfügung des Herrn Regierungspräsidenten dürfen am 24. und 31. Dezember d. J. Fleisch, Fleischwaren und Speisen, die ganz oder teilweise aus Fleisch bestehen, gewerbsmäßig an Verbraucher verabfolgt werden. Bezüglich der Gast-, Schank- und Speisewirtschaften verbleibt es bei dem bestehenden Verbot des § 2 der Bekanntmachung vom 28. Oktober d. J.

\*— Durch Bekanntmachung Nr. M. 6172/2. 15. R. N. A. vom 15. März 1915 waren bisher Vorräte an Wolfram, Chrom, Molybdän, Bana-dium und Magnan meldepflichtig. Dagegen war eine Beschlagnahme dieser Metalle in der Bekanntmachung nicht ausgesprochen. Eine solche Beschlagnahme erfolgt jetzt durch die Bekanntmachung Nr. M. 15/12. 15 R. N. A. vom 15. Dezember 1915, für Wolfram und Chrom, jedoch lediglich für die Klassen 22, 24, 27, 28 und 31 der Bekanntmachung M. 6172/2. 15 R. N. A. Betroffen von der neuen Verordnung werden nach § 3 nur solche Personen, Firmen usw., die bereits nach § 2 der Verordnung M. 6172/2. 15 R. N. A. zur Bestandsmeldung verpflichtet waren. Die Beschlagnahme kennzeichnet sich auch in diesem Falle lediglich als Verfügungsbeschränkung, deren nähere Einzelheiten im § 5 der neuen Verordnung ausführlich dargelegt sind. Für das unmittelbar als Zusatz zum Stahlbad verwendbare Material der Wolframklassen 23, 24 und 27 wird im § 6 der Verordnung ein Höchstpreis von 35 Mk. für je 1 kg Wolframgehalt bei Barzahlung frei Werk des Werkzeugtafelfabrikanten festgesetzt.

\*— (Das Alkoholverbot in den Bahnhofswirtschaften.) Der Chef des Feldbahnwesens hat das Gesuch der vereinigten Bahnhofswirte um Aufhebung des Verbots des Schnapsauschanks an Zivilpersonen abgelehnt. Es heißt in der betr. Antwort u. a.: „Das Ansehen unseres Heeres und die Gerechtigkeit gegen unsere reisenden Offiziere und Soldaten erfordert es, daß sie nicht anders behandelt werden wie das Zivilpublikum in der Heimat; auch dieser an den Kämpfen nicht teilnehmende Teil unseres Volkes wird sich ebenso wie wir Soldaten Beschränkungen seiner gewohnten Lebensführung auferlegen müssen“.

Cassel. Durch Vermittelung der Landwirtschaftskammer in Hannover werden von landwirtschaftlichen Genossenschaften der Provinz Hannover der Stadt Cassel 2400 Schweine im Gewicht von mindestens 210 Pfund das Stück geliefert. Die Schweine kommen in Cassel von Mitte Januar bis Ende April kommenden Jahres allwöchentlich frei Schlachthof Cassel zu 2 Mark unter dem Höchstpreis zum Verkauf.

Rotenburg. Die hiesige städtische Sparkasse hatte im Rechnungsjahr 1914 einen Zuwachs an Einlagen von 541 103 Mk. und verfügte über einen Einlagebestand von 3,074 Mill. Mark auf 4037 Büchern. Sie erzielte bisher einen Reservefond von 310 378 Mk.

Sontra. Der vor mehreren Jahren nach Amerika ausgewanderte Robert Heilbrunn, Sohn des Viehhändlers Ruben Heilbrunn, spendete seiner Vaterstadt ein Weihnachtsgeschenk von 500 Mark zur Verteilung an bedürftige Angehörige von Kriegsteilnehmern sowie andere durch den Krieg in Not geratene Einwohner.

e= Hersfeld. Der Landrat hat in unserm Kreise anlässlich des bevorstehenden Festes zur Verwendung für Weihnachtsgedäch und für Zwecke der Wurstbereitung bei Hausschlachtungen die Abgabe von einem Pfund Weizenmehl pro Kopf der Bevölkerung bewilligt.

Cassel. Generalmajor z. D. Moriz Eduard von Lettow-Vorbeck konnte am Mittwoch in feltener Rüstigkeit und Frische seinen 80. Geburtstag begehen.

Sofgeismar. Im hohen Alter von 102 Jahren verschied in Gelsenkirchen, wo er zuletzt bei seiner Tochter lebte, der früher hier wohnhafte und später nach Cassel verzogene Rentner Manus Kazentien.

\* Cassel. Frau Emma Charlotte v. Miquel, die Witwe des Finanzministers v. Miquel, die seit ihres Gatten Tode in Cassel lebte, ist im Alter von 68 Jahren gestorben.

§ Welda b. Sontra. Die beiden kleinen Jungen des im Felde stehenden Knechtes Schmerfeld gerieten beim Frühstück in Streit. Dabei stach der ältere Junge seinen zweijährigen Bruder ins Auge, sodaß es auslief.

\* Dieringhausen (Sauerland). Im nahen Bachermühle sprang ein 18jähriges Mädchen in dem Bemühen, in einen bereits fahrenden Zug einzusteigen, fehl, wurde überfahren und sofort getötet.

!! Warburg. Der Beitritt des Kreises Warburg zum Kriegshilfsverein des Regierungsbezirks Minden für den ostpreussischen Kreis Osterode mit einem einmaligen Beitrage von 8300 Mark wurde vom Kreistag genehmigt.

Heiligenstadt. In der Nacht zum Dienstag verstarb infolge eines Schlaganfalls der Schlossherr von Rusterberg, Kammerherr der Kaiserin Major a. D. v. Alvensleben im Alter von 71 Jahren.

## Letzte Nachrichten.

wtb Amtlich. Gr. Hauptquartier, 21. Dezbr.

### Westlicher Kriegsschauplatz.

Westlich von Hülluch nahm eine deutsche Abteilung eine englische Sappe und wehrte einen nächtlichen Gegenangriff ab.

An vielen Stellen der Front lebhaftes Artilleriekämpfe. Keine Ereignisse von Bedeutung.

### Ostlicher Kriegsschauplatz.

In der Nacht vom 19. zum 20. Dezbr. hatte eine vorgeschobene russische Abteilung das nahe vor unserer Front liegende Gehöft Delschi (südöstlich von Widyn) besetzt, sie wurden gestern wieder vertrieben.

Südlich des Wygonowskoje-Sees und bei Kosciuchnowka (nordwestlich von Czartorysk) wurden feindliche Erkundungsabteilungen abgewiesen.

### Balkan-Kriegsschauplatz.

Die Lage ist im allgemeinen unverändert.

Oberste Heeresleitung.

WTB Berlin, 21. Dezbr. Der Reichstag hat heute den 10 Milliarden-Kredit angenommen und sich darauf bis zum 11. Januar vertagt.

Amtlich Berlin, 22. Dezbr. (WTB) Seine Majestät hat die beabsichtigte Weiterreise zur Westfront wegen einer leichten Zellgewebsentzündung, welche Allerhöchstdenselben zwingt, einige Tage das Zimmer zu hüten, verschieben müssen.

WTB Hannover, 22. Dezbr. Se. Excellenz General der Infanterie v. Emmich, kommandierender General des 10. Armeekorps, ist hier heute Morgen 8 Uhr sanft entschlafen.

wtb Amtlich. Gr. Hauptquartier, 22. Dezbr.

### Westlicher Kriegsschauplatz.

Die Franzosen griffen am Nachmittag unsere Stellungen am Hartmannsweilerkopf und am Hirsstein (nördlich von Wattweiler) unter Einsatz erheblicher Kräfte an. Es gelang ihnen, die Kuppe des Hartmannsweilerkopfes, die nach den offiziellen französischen Berichten allerdings schon seit Ende April in französischem Besitz gewesen sein soll, und ein kleines Grabenstück am Hirsstein zu nehmen. Ein Teil der verlorenen Stellung am Hartmannsweilerkopf ist heute Vormittag bereits zurückerobert. Ein Angriff bei Megeral brach vor unserer Stellung zusammen.

Auf der übrigen Front bei unsichtigem Wetter und Schneetreiben nur geringe Gesechtstätigkeit.

### Ostlicher und Balkan-Kriegsschauplatz.

Keine wesentlichen Ereignisse.

Oberste Heeresleitung.

WTB Berlin, 18. Dezbr. Amtlich. Am 17. Dezbr. nachmittags wurden S. M. Kleiner Kreuzer „Bremen“ und eines seiner Begleittorpedoboote in der östlichen Ostsee durch Unterseebootsangriff zum Sinken gebracht. Ein erheblicher Teil der Besatzung wurde gerettet.

Der Chef des Admiralstabes der Marine.

WTB Konstantinopel, 20. Dezbr. Die Agentur Milli meldet von den Dardanellen: Seit gestern auf allen Abschnitten der Front wütender Kampf. Unsere Truppen griffen bei Anaforta und Ari Burun an. Ein Gegenangriff bei Sed ül Bahr wurde unter außerordentlichen Verlusten für den Feind abgeschlagen. Bei Anaforta und Ari Burun wurden wichtige feindliche Stützpunkte genommen.

Eine spätere Meldung besagt: Der Feind wurde bei Anaforta und Ari Burun völlig in die Flucht geschlagen. Unsere Truppen erreichten das Meer bei Ari Burun. Die Beute ist unermesslich groß. Dichter Nebel gestattete dem Feinde, zu entkommen, ohne eine große Zahl Gefangener zurückzulassen.

WTB Karlsruhe, 22. Dezbr. Die zweite Kammer hat in drei Sitzungen die Beratungen des Staatshaushaltes erledigt und die zwanzigprozentige Steuererhöhung unter Freilassung der Einkommen unter 2400 Mark bewilligt.

WTB Cetinje, 22. Dezbr. (Meld. d. Ag. Hav.) Ein österreichisches Flugzeug überflog am 17. Dezbr. Skutari und warf drei Bomben ab, die zwei serbische Flüchtlinge töteten.

## Bekanntmachung.

Die Weihnachtsfeier für die Kinder der zum Heeresdienst einberufenen Väter findet nicht am 2. sondern am 1. Weihnachtstag nachmittags 7 Uhr im Rathausaal statt.

Spangenberg, 22. Dezbr. 1915.

J.-Nr. 6486

Der Magistrat.

Die den beiden Helferinnen für die Weihnachtsfeier im Vereinslazarett gespendeten Liebesgaben betragen 206,40 Mk. Allen den gütigen Gebern und Geberinnen herzlichsten Dank.

Spangenberg, 21. Dezbr. 1915.

J.-Nr. 6470

Der Bürgermeister.

## Erhebestelle Spangenberg

der

### Allgemeinen Ortskrankenkasse

für den Kreis Melsungen auschl.  
Stadt Melsungen.

Die Beiträge für Oktober, November und Dezember 1915 sind bei Meldung der Beitreibung den 27. u. 28. Dezbr. d. J. zu zahlen.

C. Klein.



# Nutzholz-Verkauf

der Königl. Oberförsterei Spangenberg.

Am 3. Januar 1916 im Wege des schriftlichen Meistgebots:

Los 1.	1	Fichtenschneidblock	II.	kl.	=	1,06	fm	Dist. Schutzbezirk 109b Mörshausen
" 2.	1	Baustamm	I.	"	=	2,12	"	
" 3.	29	Baustämme	II.	"	=	38,15	"	
" 4.	1	Kiefernblock	III.	"	=	0,80	"	
" 5.	23	Baustämme	II.	"	=	28,20	"	Dist. 114 Mörshausen
" 6.	5	Lärchen	"	II.	=	6,69	"	
" 7.	1	Kiefern	"	II.	=	1,06	"	" 131 "
" 8.	1	Buchenstämme	A.	II.	=	0,46	"	
" 9.	3	"	B.	II.	=	2,66	"	" 30 Schutzbez. Pfieffe
" 10.	1	"	A.	II.	=	0,95	"	
" 11.	4	"	B.	II.	=	3,88	"	

Die Gebote sind getrennt für jedes Los und für den Festmeter abzugeben. Durch Abgabe der Gebote erkennt der Käufer die allgemeinen wie besonderen Verkaufs-Bedingungen an. Die Gebote sind verschlossen und mit der Aufschrift: **Angebot zum Holzverkauf vom 3. Januar 1916**, bis zum 2. Januar abends 6 Uhr auf dem Oberförsterei-Geschäftszimmer abzugeben. Die Eröffnung der Gebote erfolgt am 3. Januar morgens 9 Uhr in der Stöhrschen Gastwirtschaft zu Spangenberg. Aufmaßlisten können gegen eine Schreibgebühr von 1 Mark von der Oberförsterei bezogen werden.

## Rothkraut

und

## Schwarzwurzeln

empfehlen

**Richard Mohr.**

Statt beschlagnahmter Kupferkessel

bringe ich eine große Auswahl in

## Email. Kesseln

jeder Größe, jeder Preislage.

**Levi Spangenthal.**

Zu kaufen gesucht einen leichten

## Wagen

für zwei Räder. Zu erfragen in der Geschäftsstelle d. Bl.

## Ein Hund

weiß m. schwarzen Flecken zugelaufen. Bei wem? sagt die Geschäftsst. d. Bl.

## Hofphotogr. Telligmann

aus Eschwege

ist Sonntag — 2. Weihnachtstag — von mittags 1—4 Uhr im Gasthof Heinz am Bahnhof für photographische Aufnahmen anwesend.

Bestellungen nimmt entgegen

**Hans Siebert, Buchhandlung.**

## Schweizer Käse

Tilsiter "

Edamer "

Knöll "

Gamenbert "

Bauern "

Harz "

Kleine Bierkäse

empfehlen

**Richard Mohr.**

Empfehle

## Waschkessel

als Ersatz für kupferne,

## Alfa-Centrifugen

sowie

## Butterfässer.

**J. H. Herbold**

Schlossermeister.

## Glückwunschkarten

für Weihnachten und Neujahr

**K. Thomas.**

Einige Zentner

## frisch. Leinwand.

**Richard Mohr.**

## Danksagung.

Für die vielen und herzlichen Teilnahmebezeugungen, für die zahlreichen Kranzspenden, die mir beim Hinscheiden meiner lieben unvergesslichen Frau und meiner Kinder liebevollen Mutter

**Katharina Bernhardt** geb. Schade

zuteil geworden sind, sowie ganz besonders Herrn Metropolitan Schmitt für seine trostreichen Worte sage ich meinen herzlichsten Dank.

**August Bernhardt.**

Elbersdorf, 19. Dezember 1915.

## Gesangbücher in allen Preislagen empfiehlt

**K. THOMAS.**

## Habe mich

nach dreijähriger Assistenten- und Vertretertätigkeit, u. a. in Leipzig, Strassburg (bei Prof. Jessen) in

**Cassel, Wilhelmstr. 13, Fernruf 4020**

niedergelassen.

**Elfriede Stenzel, prakt. Zahnarzt.**

Bevor Sie

## Ihre Weihnachtseinkäufe machen

besichtigen Sie die Auslagen der Firma

## Ferd. Löser & Co., Cassel.

Wir bieten Ihnen große Vorteile

durch reiche Auswahl, gute Waren und billige Preise.

Aus unseren großen Lagern erwähnen wir folgende Geschenk-Artikel:

### Handarbeiten.

Größte Auswahl fertiger, angefangener und gezeichneter Kissen, Decken, Läufer, Mittelstücke, Kartonnagen, Kelim- und Smyrna-Arbeiten.

### Schürzen.

Hauschürzen 1.15  
Kleiderschürzen 2.75  
Tändelschürzen 1.25  
Frauenshürzen in großer Auswahl und in allen Preislagen.

### Handschuhe.

Wolltrikot mit Futter 60 Pf.  
Weiß-Wolle, gestrickt, 65 Pf.  
Glace- und Schwedisch-Leder von 1.95 an  
Herren-Handschuhe von 75 Pf. an

### Blusen, Röcke.

Winterblusen, mod. Form, 2.95  
Wollblusen in allen Farben 4.50  
Tuch-Röcke mit Faltenkrause 2.50  
Trikot-Röcke, hochelegant, 3.90

### Weisswaren.

Tabots, eleg. Neuheiten, 35 Pf.  
Teller-Kragen von 95 Pf. an  
Halskrausen, ganz neu, 90 Pf.  
Gürtel  
in Seide, Gummi und Leder.

### Strümpfe.

Reine Wolle, Ig., Kaschm., 1.45  
Wolle, gestrickt, Ia. Ausf., 1.75  
Reine Seide, alle Farben, 1.95  
Kinderstrümpfe in schwarz u. braun.  
Herrensocken in großer Auswahl.

### Damenwäsche.

Taghemden, Phantasiememden, Nachtjacken, Beinkleider, Stück von 1.25 an, Stickereiröcke von 2.95 an.

### Wollwaren.

Schultertücher, Damenweiten, Unterzeuge für Damen, Herren und Kinder, Blusenmacher, Muffler  
in besonders großer Auswahl.

### Taschentücher.

Batist mit Hobli., 1/2 Dg. 70 Pf.  
Linen, beste Ausf., 1/2 Dg. 88 Pf.  
Rein-Lein., fehlerfr., 1/2 Dg. 1.95  
Taschentücher mit Namen  
1/2 Dg. von 85 Pf. an.

### Fürs Feld.

Strickwesten, Schlüpfer, Leibbinden, Lungenschützer, Kopfschützer, Kniwärmer, Wasserdichte Unterzeuge in größter Auswahl, billigst.

### Korsetts.

Batist oder Dress mit 2 Haltern 2.25  
Dress, grau u. mode, 2 Halt. 3.25  
Dress, waschb., m. 6 Halt. 4.25  
Batist, weiß, mit 4 Halt. 5.20

### Lederwaren.

Damentaschen, Leder, von 95 Pf. an.  
Besuchstaschen, Led., v. 1.10 an.  
Geldtäschchen, Led., v. 45 Pf. an.  
Briefstaschen, Leder, v. 1.75 an.

Verlangen Sie Rabattmarken.

Zugabe

beim Einkauf von 5 Mark an einen hocheleganten **Abreißkalender 1916**

# Ferd. Löser & Co.

Fernruf 1482

**Cassel**

obere Königsstr. 27